

**DIN EN 203-2-8**

ICS 97.040.20

Teilweiser Ersatz für  
DIN EN 203-2:1995-03**Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe –  
Teil 2-8: Spezifische Anforderungen –  
Brat- und Paellapfannen;  
Deutsche Fassung EN 203-2-8:2005**

Gas heated catering equipment –  
Part 2-8: Specific requirements –  
Brat pans and paëlla cookers;  
German version EN 203-2-8:2005

Appareils de cuisson professionnelle utilisant les combustibles gazeux –  
Partie 2-8: Exigences particulières –  
Sauteuses et réchauds paëlla;  
Version allemande EN 203-2-8:2005

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Heiz-, Koch- und Wärmgerät (FNH) im DIN  
Normenausschuss Gastechnik (NAGas) im DIN

## Beginn der Gültigkeit

Die Norm gilt ab 2006-02-01.

## Nationales Vorwort

Diese Norm enthält sicherheitstechnische Festlegungen.

Diese Norm DIN EN 203-2-8 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 106 „Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe“ erarbeitet. Der Normenausschuss Heiz-, Koch- und Wärmgerät (FNH) war mit einem Spiegelausschuss für das DIN Deutsches Institut für Normung e.V. an ihrer Erstellung beteiligt.

Diese Norm gehört zu den Normen der Normenreihe DIN EN 203 „*Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe*“ und steht in Verbindung mit DIN EN 203-1 „*Allgemeine Sicherheitsanforderungen*“. In diesem Teil sind spezifische Anforderungen an Brat- und Paellapfannen festgelegt.

DIN EN 203-2 *Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe* besteht aus:

- Teil 2-1: *Spezifische Anforderungen — Offene Brenner und Wok-Brenner*
- Teil 2-2: *Spezifische Anforderungen — Backöfen (in Vorbereitung)*
- Teil 2-3: *Spezifische Anforderungen — Kochkessel*
- Teil 2-4: *Spezifische Anforderungen — Friteusen*
- Teil 2-6: *Spezifische Anforderungen — Wasserkocher für Getränkezubereiter*
- Teil 2-7: *Spezifische Anforderungen — Salamander und Grillgeräte (in Vorbereitung)*
- Teil 2-8: *Spezifische Anforderungen — Brat- und Paellapfannen*
- Teil 2-9: *Spezifische Anforderungen — Glühplatten, Wärmeplatten und Grillplatten*
- Teil 2-10: *Spezifische Anforderungen — Gasgrills und Grillgeräte (in Vorbereitung)*
- Teil 2-11: *Spezifische Anforderungen — Nudelkocher (in Vorbereitung)*

## Änderungen

Gegenüber DIN EN 203-2:1995-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen.

- a) die Norm wurde in mehrere Teile aufgeteilt;
- b) die Anforderungen an die rationelle Energienutzung wurde vollständig überarbeitet;
- c) Anforderungen an die Sicherheit spezifischer Gerätetypen wurden aufgenommen.

## Frühere Ausgaben

DIN 3363: 1979-07  
DIN EN 203-2: 1995-03

Deutsche Fassung

## Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe - Teil 2-8: Spezifische Anforderungen - Brat- und Paëllapfannen

Gas heated catering equipment - Part 2-8: Specific  
requirements - Brat pans and paëlla cookers

Appareils de cuisson professionnelle utilisant les  
combustibles gazeux - Partie 2-8 - Exigences particulières -  
Sauteuses et réchauds paëlla

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 22. Juli 2005 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG  
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION  
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

## Inhalt

|                                                                                                                               | Seite     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Vorwort</b> .....                                                                                                          | <b>4</b>  |
| <b>1 Anwendungsbereich</b> .....                                                                                              | <b>5</b>  |
| <b>2 Normative Verweisungen</b> .....                                                                                         | <b>5</b>  |
| <b>5.1.5.2 Dichtheit des Abgaswegs</b> .....                                                                                  | <b>6</b>  |
| <b>5.2 Besondere Anforderungen an die gasführenden Teile</b> .....                                                            | <b>6</b>  |
| <b>5.2.2.3.3 Indirekte Kontrolle</b> .....                                                                                    | <b>6</b>  |
| <b>5.2.101 Flexible Rohre und/oder Drehgelenke</b> .....                                                                      | <b>6</b>  |
| <b>5.3.1 Überlaufen</b> .....                                                                                                 | <b>6</b>  |
| <b>5.3.2 Stabilität und mechanische Sicherheit</b> .....                                                                      | <b>6</b>  |
| <b>5.3.2.101 Deckel</b> .....                                                                                                 | <b>7</b>  |
| <b>5.3.3 Schutz vor Brandgefahr</b> .....                                                                                     | <b>7</b>  |
| <b>5.3.101 Füllstand</b> .....                                                                                                | <b>7</b>  |
| <b>6.1.101 Dichtheit der Abgaswege bei Kippbratpfannen (bei Geräten des Typs B)</b> .....                                     | <b>7</b>  |
| <b>6.3.2.2 Schutz gegen Brandrisiko</b> .....                                                                                 | <b>7</b>  |
| <b>6.3.2.2.101 Schutz vor Brandgefahr durch Reste nach Entleerung</b> .....                                                   | <b>7</b>  |
| <b>6.3.2.101 Temperaturregler</b> .....                                                                                       | <b>7</b>  |
| <b>6.3.2.102 Sicherheitstemperaturbegrenzer</b> .....                                                                         | <b>8</b>  |
| <b>6.3.2.103 Siedeverzug</b> .....                                                                                            | <b>8</b>  |
| <b>6.8.2 Druckbeanspruchte Teile</b> .....                                                                                    | <b>8</b>  |
| <b>6.10 Rationelle Energienutzung</b> .....                                                                                   | <b>8</b>  |
| <b>6.10.101 Rationelle Energienutzung bei Fritierbratpfannen</b> .....                                                        | <b>8</b>  |
| <b>7.2.101 Dichtheitsanforderungen an die gasführenden Teile bei Geräten mit flexiblen Rohren und/oder Drehgelenken</b> ..... | <b>8</b>  |
| <b>7.2.102 Dichtheit der Abgaswege bei Kippbratpfannen (nur bei Geräten des Typs B)</b> .....                                 | <b>9</b>  |
| <b>7.4.2.2 Schutz gegen Brandgefahr</b> .....                                                                                 | <b>9</b>  |
| <b>7.4.2.2.101 Grenztemperatur von Öl (nur bei Fritierbratpfannen)</b> .....                                                  | <b>9</b>  |
| <b>7.4.2.2.102 Prüfung des Sicherheitstemperaturbegrenzers (nur bei Fritierbratpfannen)</b> .....                             | <b>10</b> |
| <b>7.4.2.2.103 Schutz gegen Brandgefahr durch Reste nach Entleerung</b> .....                                                 | <b>10</b> |
| <b>7.4.2.3 Schutz gegen Verbrennungen</b> .....                                                                               | <b>10</b> |
| <b>7.8.2 Druckbeanspruchte Teile</b> .....                                                                                    | <b>10</b> |
| <b>7.8.101 Stabilität und mechanische Sicherheit der kippbewegten Teile</b> .....                                             | <b>10</b> |
| <b>7.8.102 Überlaufen</b> .....                                                                                               | <b>11</b> |
| <b>7.101 Rationelle Energienutzung</b> .....                                                                                  | <b>11</b> |
| <b>7.102 Rationelle Energienutzung bei Fritierbratpfannen</b> .....                                                           | <b>12</b> |
| <b>9.2.1 Geräteschild und Kennzeichnung</b> .....                                                                             | <b>12</b> |
| <b>9.3.2 Bedienungs- und Wartungsanleitung</b> .....                                                                          | <b>12</b> |

|                                                                                                                                                                              |           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| <b>Anhang ZA</b> (informativ) <b>Abschnitte dieser Europäischen Norm EN 203-2-8, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben der EU-Richtlinie(n) betreffen.....</b> | <b>15</b> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|

## Bilder

|                                    |           |
|------------------------------------|-----------|
| <b>Bild 101 — Prüffinger .....</b> | <b>14</b> |
|------------------------------------|-----------|

## Tabellen

|                           |           |
|---------------------------|-----------|
| <b>Tabelle ZA.1 .....</b> | <b>15</b> |
|---------------------------|-----------|

## Vorwort

Dieses Dokument (EN 203-2-8:2005) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 106 „Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis April 2006, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis April 2006 zurückgezogen werden.

Diese Europäische Norm wurde unter dem Mandat erarbeitet, das die Kommission der Europäischen Gemeinschaften und das Sekretariat der Europäischen Freihandelszone dem CEN erteilt haben und berücksichtigt die grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie(n).

Für den Zusammenhang mit der/den EU-Richtlinie(n) siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieser Europäischen Norm ist.

Diese Europäische Norm ersetzt EN 203-2:1995, zusammen mit EN 203-2-2, EN 203-2-3, EN 203-2-4, EN 203-2-5, EN 203-2-6, EN 203-2-7, EN 203-2-8, EN 203-2-9, EN 203-2-10 und EN 203-2-11.

Diese Europäische Norm legt spezifische Anforderungen und Prüfverfahren in Bezug auf die Sicherheit und die rationelle Energienutzung für Bratpfannen fest.

Diese Europäische Norm muss in Verbindung mit EN 203-1 „*Großküchengeräte für gasförmige Brennstoffe – Teil 1: Allgemeine Sicherheitsanforderungen*“ angewendet werden.

Dieser Teil 2 ergänzt oder ändert die entsprechenden Abschnitte von EN 203-1.

Wenn ein Unterabschnitt von EN 203-1 in diesem ergänzenden Teil 2 nicht genannt wird, gilt dieser Unterabschnitt soweit anwendbar. Wenn in dieser Europäische Norm „Ergänzung“, „Änderung“ oder „Ersatz“ genannt sind, ist der relevante Text von EN 203-1 entsprechend anzupassen.

Unterabschnitte und Bilder, die ergänzend zu denen in EN 203-1 sind, sind mit .101 nummeriert.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.